Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Bürgerschaft

N i e d e r s c h r i f t 02/19

Sitzung des Ortsbeirates Seebad Markgrafenheide, Seebad Hohe Düne, Hinrichshagen, Wiethagen, Torfbrücke

Sitzungstermin:	Mittwoch, 20.02.2019
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	20:00 Uhr
Ort, Raum:	Heidehaus Markgrafenheide, Warnemünder Straße 3, 18146 Rostock

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder		
Vorsitz		
Jürgen Dudek	Rostocker Bund	
reguläre Mitglieder		
Gunter Seidel	UFR	
Margitta Köneking	DIE LINKE.	TOP7 bis 19:10 Uhr
Henry Klützke	DIE LINKE.	
Florian Gross	CDU	
Anne Lau	CDU	
Dieter Mergelkuhl	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	
Volkmar Lässig	Rostocker Bund	
Verwaltung		
Franka Teubel	Ortsamtsleiterin Nordwest 1	
Peter Neumann	Ortsamt Nordwest I	
Gäste		
Michael Schalau	WIRO	
Abwesende Mitglieder		
reguläre Mitglieder		
Björn Schröder	SPD	entschuldigt

Tagesordnung:

(öffentlich)

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

2 Änderung der Tagesordnung

3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 16.01.2019

4 Bericht des Ortsamtes

5 Bericht des Ortsbeirates

6 Bericht des Ausschusses

7 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner

8 Anträge

8.1 Daniel Peters (für die CDU-Fraktion)
Prüfung zur Durchführung des Projektes "Nette Toilette"
Vorlage: 2019/AN/4426

9 Beschlussvorlagen

10 Informationsvorlagen

11 Wünsche und Anregungen der Ortsbeiratsmitglieder

12 Verschiedenes

13 Schließen der Sitzung

Protokoll:

(öffentlich)

TOP 1	**Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Herr Dudek eröffnet die Sitzung. Die Einladung ist allen Ortsbeiratsmitgliedern frist- und formgerecht zugegangen. Der Ortsbeirat ist mit 8 von 9 Mitgliedern beschlussfähig.

TOP 2	**Änderung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird von allen anwesenden Ortsbeiratsmitgliedern einstimmig bestätigt.

TOP 3	**Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 16.01.2019**

Es lagen keine Einwände vor, damit gilt die Niederschrift als genehmigt.

TOP 4	**Bericht des Ortsamtes**

1. Mangel an Müllbehälter im Strandbereich
   In der letzten Sitzung erfolgte der Hinweis zu Mängeln an Müllbehältern im Strandbereich. Durch das Amt für Umweltschutz werden im Seebad Markgrafenheide und Hohe Düne insgesamt 38 Papierkörbe bewirtschaftet. Die Behälter sind in Grünbereichen, auf Spielplätzen und an Bushaltestellen aufgestellt. Die Entleerung der Papierkörbe erfolgt, entsprechend ihrer Frequentierung, 1x bis 2 x wöchentlich.
   Die Tourismuszentrale stellt, in Analogie zu den Vorjahren außerhalb der Hauptsaison in Markgrafenheide von November bis März an folgenden Strandbereichen Müllbehälter auf:
   - Höhe Parkplatz Sonnenstrand – Strandaufgang 17
   - Höhe Parkplatz Stubbenwiese – Strandaufgang 20
   - Höhe Rettungsturm 3 – Strandaufgang 24
   - Höhe Blaue Boje – Strandaufgang 31

   Bei den wöchentlichen Leerungen ist festzustellen, dass die Anzahl – außerhalb der Saison – als vollkommen ausreichend einzuschätzen ist, da das normale Aufkommen gering ist. Bei Ausnahmesituationen wie der jüngsten Flutereignisse steigt die Menge an und wird durch den Betriebshof oder beauftragte Dritte entsorgt. Zudem wird bei wöchentlichen Kontroll- und Entleerungsgängen beobachtet, wie sich der Füllstand der Müllbehälter entwickelt. In den Winterferien erfolgt zudem wöchentlich eine zweimalige Kontrolle der Müllbehälter im Strandbereich. Bei Bedarf werden umgehend zusätzliche Behälter aufgestellt.
   In Vorbereitung der Saison wird – in Analogie der vergangenen Jahre – ab April die Anzahl der Müllbehälter im Strandbereich auf das bekannte Maß erhöht, um ausreichende Kapazitäten vorzuhalten und sicherzustellen.

2. Ansammlung von Plastikmüll nach der Sturmflut am Strand
   Der Ortsbeirat hatte in der letzten Sitzung die übermäßige Ansammlung von Plastikmüll am Strand nach der Sturmflut erörtert. Die Tourismuszentrale teilt dazu mit, dass sie eine Ausschreibung für die Aufnahme, den Abtransport sowie die fachgerechte Entsorgung des angeschwemmten Treibsels sowie des Müllaufkommens nach der Sturmflut in die Wege geleitet hat. Die Entfernung der angespülten Mengen mit ausschließlich eigenen Mitteln, ist nicht zu bewältigen. Nach Abschluss des Verfahrens wird unverzüglich sowie unter Berücksichtigung und Einhaltung aller rechtlichen Gegebenheiten die Reinigung veranlasst. Die Reinigungsleistungen werden somit voraussichtlich im Februar 2019 abgeschlossen sein.

3. Baumbericht 2018
   Das Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege hat uns den Baumbericht 2018 übergeben. Gegenstand des Baumberichtes sind Bäume in öffentlichen Grünflächen, Parkanlagen und im Straßenbegleitgrün. Ein Exemplar des Baumberichtes liegt im Ortsamt vor und kann gerne in unseren Räumlichkeiten eingesehen werden.

4. Zu den Hinweisen in der letzten Sitzung von Frau Neubert, die regelmäßigen Geschwindigkeitsüberschreitungen insbesondere bei der Kindertagestätte „Dünennest“ betreffend, teilt die Polizei mit, dass den Wünschen der Einwohner entsprochen wird. Seitens der Polizei fanden Gespräche mit dem Kommunalen Ordnungsdienst statt. Laut Zusage werden sich die Mitarbeiter des fließenden Verkehrs in punkto der Problematik Kindertagestätte „Dünennest“ in Hohe Düne der Sache annehmen. Durch das Amt für Verkehrsanlagen wurde mitgeteilt, dass eine V-85- Messung durchgeführt wurde, mit dem Ergebnis, dass in Höhe der Kita überhöhte Geschwindigkeiten festgestellt worden sind. Die Polizei und der Kommunale Ordnungsdienst wurden durch das Amt gebeten, dort verstärkt Kontrollen durchzuführen.

5. Frau Neubert hatte auch auf die Thematik – Verunreinigungen öffentlicher Flächen durch Hundekot im Ortsteil Hohe Düne - hingewiesen. Der Kommunale Ordnungsdienst weist in dieser Thematik darauf hin, dass es sich bei dem genannten Bereich um eine private Grünfläche handelt. Die Kontrollkräfte des Allgemeinen Ordnungsdienstes sind jedoch angehalten im Rahmen ihrer Präventionsstreifen im gesamten Stadtgebiet auf derartige Vergehen durch Hundehalter zu reagieren und diese zu ahnden. Das Amt für Umweltschutz teilt in dieser Thematik mit, dass die Verunreinigung öffentlicher Flächen mit Hundekot ein Problem ist, zu deren Bewältigung eine Reihe einschlägiger Rechtsnormen (Rostocker Hundeverordnung) erlassen wurden. Die Stadtverwaltung hat in den vergangenen Jahren ihre Kontrolltätigkeit auch in dieser Hinsicht intensiviert und Öffentlichkeitsarbeit geleistet. Eine Ahnung dieser Verunreinigungen ist allerdings sehr schwer und beruht oft nur auf Zufällen. Die öffentlichen Grünflächen und Spielplätze im OT Hohe Düne sind mit Abfallkörben ausgestattet, welche im Geoportal der Hanse- und Universitätsstadt Rostock visualisiert sind. Die Entleerung der Abfallkörbe erfolgt entsprechend der Frequentierung 1 bis 2 x wöchentlich. Sport- und Spielanlagen werden wöchentlich durch die Mitarbeiter des Amtes für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege kontrolliert und entsprechend ihrer Einordnung in Pflegestufen manuell und mit Einsatz von Technik gepflegt und gereinigt. Dazu gehört auch das Entfernen von Hundekot. Die Aufstellung von Hundetoiletten und Beutelspender ist eine Serviceleistung der Stadt. Die Entsorgung des Hundekots liegt allein in der Eigenverantwortlichkeit des Hundebesitzersund kann nicht auf eine kommunale Angebotsvielfalt reduziert werden. Im genannten Bereich für Hohe Düne werden keine zusätzlichen Entsorgungsangebote unterbreitet.

TOP 5 Bericht des Ortsbeirates

Herr Dudek informiert über den testbetriebenen Getreidelader im Überseehafen, der mit durchschnittlichem Lärm eines Gewerbegebiets einhergeht.

Herr Dudek hat die Einwohnerzahlen des Ortsteils erhalten und den Ortsbeiratsmitgliedern zukommen lassen.

Herr Dudek informiert über den Frühjahrputz am 13.04.2019. Es soll zur Bereitstellung, bzw. Lieferung und Abholung der hierfür notwendigen Müllsäcke eine Absprache mit dem Amt für Umweltschutz erfolgen.

Die Thematik des Schienenersatzverkehrs wird unter dem TOP 12 abgehandelt.

TOP 6 Bericht des Ausschusses

Herr Klützke gibt dem Ortsbeirat zur Kenntnis, der Ausschuss habe nicht getagt, jedoch ist eine Begehung der Albin-Köbis-Straße am 18.01.2019 erfolgt, deren Ergebnis besprochen werden muss.

In einer regen Diskussion mit den anwesenden Bürgern kommt zum Ausdruck, dass durch die von den momentanen Baumaßnahmen festgelegte Regelung der Verkehrsführung als ungünstigste Variante gewählt worden sei. Es wird darum gebeten, die Einbahnstraßenregelung im Bereich der Albin-Köbis-Straße 6a-6c zu prüfen und ggf. aufzuheben, da während der derzeitigen Baumaßnahme ein kritischer Zustand für die Verkehrsteilnehmer bestehe.

Herr Klützke unterbreitet den Vorschlag, die Tätigkeit des Ortsbeirates durch rechtzeitige Fragestellungen durch den Ortsbeirat zu optimieren.

Herr Klützke trägt im Folgenden Vorschläge, Hinweise und Bitten zum Orientierungsrahmen 2019 für den Stadtteil Rostock Heide Abschnitt: IV Toiletten Seite 9 Nr. 33+Nr. 39 sowie Fragestellungen an die Tourismuszentrale und das Amt für Umweltschutz vor.

Herr Klützke weist darauf hin, dass die Telefonnummer des Ansprechpartners Bockholdt (0381 7760730) nicht funktioniere bzw. falsch sei.

Bitte um Information von der Tourismuszentrale (87):

1. Welche konkreten Nutzungsvereinbarungen und welche Absprachen gibt es für die Sicherstellung von ausreichender WC/ TC Versorgung für welche Veranstaltungen der „Strandoase“?
2. Ab welchem genauen Datum wird das WC Sonnenstrand in Betrieb genommen? (01.04.2019?)
3. Aufbautermin behindertengerechter Strandzugang (01.04.2019?)
4. Wann erfolgt die Beseitigung des Strandsandes auf dem Plattenweg -Promenade auf der Düne Schwerpunkt Herrichtung der Strandübergänge?
5. Beginn und Ende FKK Strand im Ortsbereich Markgrafenheide sollte besser kennzeichnet sein. Der Ortsbeirat bittet, zusätzlich zu den vorhandenen Aufgangsschildern analog zum Schild am Strandzugang 31 Richtung Rosenort ein Schild FKK Anfang / Ende - mittig am Strand aufzustellen.
6. Ist eine ausreichende Anzahl von Müllbehälter im Bereich der Strandaufgänge 4 bis 8 vorgesehen bzw. vorhanden?
7. Bänke auf Promenade Richtung blaue Boje aufstellen. Vorschlag finanzielle Hilfe durch privaten Sponsor Herr Dressler Warnemünder Str. 2b liegt vor. Der Ortsbeirat bittet um Übermittlung der Kosten pro Bank.

Bitte um Information und Vorschläge an das Amt für Umweltschutz (73):

1. Wann ist der konkrete Fertigstellungstermin der TC Anlage am Standaufgang 4 hinsichtlich der Ausschreibung zur Nebensaison 2019?

Zu der Ortsbeiratssitzung hatte vom 19.09.2018 hatte das Amt 73 Folgendes erarbeitet:
Auszug: Wann erfolgt die Umsetzung der geplanten, zu errichtenden Toilettenanlagen gemäß Konzeption? Die Tourismuszentrale setzt die in der Konzeption für öffentliche Bedürfnisanstalten (ÖBA) vorgesehenen Investitionsmaßnahmen in Toilettenanlagen gemäß ihrer Verantwortlichkeit um. Darüber hinaus teilt das Amt für Umweltschutz der Tourismuszentrale zu den oben genannten Ortsbereichen mit, dass für den Bereich des Strandzuganges Nr. 4 in Hohe Düne zur kommenden ***Nebensaison*** eine Ausschreibung einer TC Anlage geplant ist.

2.1.1 Am WC Hohe Düne bitte Telefonnummer Reinigungs-Störungsverantwortlichen veröffentlichen**!**

2.1.2 Am WC Warnemünder Str. 1d Telefonnummer aktualisieren.

2.2. Der Ortsbeirat bittet die Öffnungszeiten/Aufstellung der TC-Anlagen Nr. 37 und 38 Zeitraum von Mai bis September zu erweitern anstatt von April bis Oktober (wie Parkplatz Sonnenstrand und Stubbenwiese).

Herr Dudek teilt Sachstand zu Mitteilungen im Portal Klarschiff mit.

Herr Klützke stellt dem Ortsbeirat folgenden Antrag vor.

Antrag zu TOP 5 der OBR Sitzung am 20.02.2019:
(der Vorschlag des V.-B. Ausschuss in der Januar Sitzung wurde nicht durch OBR beschlossen)

Variante 1:
OBR lädt die Leiterin der BIMA am Standort Rostock Frau Jakubek zur Sitzung am 17. 04.19 (wegen Thema Saisonvorbereitung zu umfangreich) oder 22.05.2019 ein.
Thema:
A: Zustand und Weiterentwicklung des Wohnungsbestandes in der M.-Reichpietsch-Str. 1-20 (u. a. wann Ausführungszeitplan für Sanierung Dächer, Erneuerung der Grundleitungen für Ab-und Regenwasser vorliegt)
B: Zustand und Weiterentwicklung des Wohnungsbestandes Waldsiedlung
C: Zustand und Weiterentwicklung des Wohnungsbestandes Hohe Düne (wann geplant ist Straßenzustand zu verbessern; ob Fahrstuhlanbau mit Fördermitteln in Überlegung ist, ob Baumbestand an den Häusern verringert werden kann)
D: Fragestunde der Mieter im Rahmen unserer Ortsbeiratssitzung.

Variante 2:
Anfrage an BIMA mit Protokollauszug:
A: Zustand und Weiterentwicklung des Wohnungsbestandes in der M.-Reichpietsch-Str. 1-20 (u. a. wann Ausführungszeitplan für Sanierung Dächer, Erneuerung der Grundleitungen für Ab-und Regenwasser vorliegt)
B: Zustand und Weiterentwicklung des Wohnungsbestandes Waldsiedlung
C: Zustand und Weiterentwicklung des Wohnungsbestandes Hohe Düne (wann geplant ist Straßenzustand zu verbessern; ob Fahrstuhlanbau mit Fördermitteln in Überlegung ist; ob Baumbestand an den Häusern verringert werden kann)

Der Ortsbeirat spricht sich für die Variante 1 aus und beschließt dies mehrheitlich, die Leitung der BiMA zur Ortsbeiratssitzung am 22.05.2019 einzuladen.

TOP 7 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner

Herr Stricker gibt Kenntnis über ein umgeknicktes Wanderschild. Herr Dudek informiert, dass der Sachverhalt bereits seit dem 06.02.2019 im Portal Klarschiff.HRO zur Bearbeitung eingegeben worden sei.

Staatlich anerkanntes Seebad ist an allen Schildern des Parkplatzes Sonnenstrand zugeklebt. Es wird um Reinigung gebeten.

Herr Körner schlägt die Einrichtung einer DHL-Packstation für Markgrafenheide und Hohe

Düne vor und bittet den Ortsbeirat, diese Thematik erneut zu prüfen.

Der Ortsbeirat stimmt über den Antrag ab, sich mit der Thematik zu beschäftigen.

Abstimmung:

Dafür:	3
Dagegen:	4
Enthaltungen:	1

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	x

Beschluss:
Der Ortsbeirat wird die Thematik zur Packstation nicht ein weiteres Mal aufgreifen.

Herr Körner schlägt die Einführung einer vergünstigten Fahrkarte für die Fährverbindung Hohe Düne – Warnemünde vor. Hier steht die Frage im Raum, ob die Kurzstreckenkarte als Einzelfahrschein auch für die Fährverbindung gilt. Für den öffentlichen Nahverkehr werden derzeit Überlegungen für Mehrfachfahrkarten angestellt.

Frau Köneking verlässt um 19:10 Uhr die Sitzung.

Der Ortsbeirat legt fest, dass Herr Mergelkuhl einen Entwurf eines Schreibens zu dieser Thematik erstellt, welcher mit den Ortsbeiratsmitgliedern abgestimmt wird.

Die Bürger hinterfragen, was in nächster Zeit von der WIRO angedacht sei und ob die zukünftigen Mietpreise bekannt seien. Da der Ortsbeirat mit der WIRO im engen Austausch steht, werden die Anfragen der Bürger beantwortet.

TOP 8 Anträge

TOP 8.1 Daniel Peters (für die CDU-Fraktion)
Prüfung zur Durchführung des Projektes "Nette Toilette"
Vorlage: 2019/AN/4426

Beschluss:
Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, ob das Projekt „Nette Toilette" in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock eingeführt werden kann. Dabei sollen alle Vor- und Nachteile, der finanzielle Nutzen sowie Auswirkungen ermittelt werden.
Außerdem soll die Installation einer App für GPS-fähige Smartphones zum Finden einer „Netten Toilette" geprüft werden.
Das Prüfergebnis ist der Bürgerschaft bis zur Mai-Sitzung 2019 vorzulegen.

Abstimmung:

Dafür:	7
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 9 Beschlussvorlagen

Es liegen keine Beschlussvorlagen vor.

TOP 10 Informationsvorlagen

Es liegen keine Informationsvorlagen vor.

TOP 11 Wünsche und Anregungen der Ortsbeiratsmitglieder

Herr Seidel informiert zur momentanen Bereinigung des Strandabschnitts in Hohe Düne. Seit der letzten Woche ist Technik zur Müllbeseitigung im Einsatz. Es sei unverständlich, dass erst eine Ausschreibung hierzu erfolgen musste. Das Thema sollte unbedingt im Rahmen der Saisonvorbereitung angesprochen werden.

Herr Gross stellt eine Anfrage an das Amt für Jugend, Soziales und Asyl bezüglich der Kita-Platzvergabe für die Kita in Hohe Düne.

- Warum werden Plätze für Kinder von Bundeswehrbeschäftigten vorgehalten?
- Gibt es Möglichkeiten für Bürger dort an Kitaplätze zu kommen?
- Wie gestaltet sich die Vergabe von Kitaplätze für diese Einrichtung?
- Gab es Anfragen von Trägern, eine weitere Kita im Ortsteil Markgrafenheide oder Hinrichshagen zu eröffnen?

TOP 12 Verschiedenes

Herr Dudek informiert über das Gespräch mit Vertretern der Stadtverwaltung und der DB Regio zur Thematik Schienenersatzverkehr. Es werden die Beschlüsse des Ortsbeirates Warnemünde vorgestellt und erörtert.

Herr Dudek bittet die Mitglieder des Ortsbeirates um Abstimmung über diese beiden Beschlüsse zum zukünftigen Schienenersatzverkehr und verliest die Beschlussvorschläge.

1. Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu veranlassen, dass die Parallel-Straße zwischen Werft-Bahnhof und Bahnhof Warnemünde zeitnah für den Schienenersatzverkehr nutzbar gemacht werden kann.

Es kommt zur Abstimmung über den ersten Beschluss.

Abstimmung: **Abstimmungsergebnis:**

Dafür:	7
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Angenommen	X
Abgelehnt	

2. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, vom zuständigen Energieministerium zu fordern, dass für die Dauer des Schienenersatzverkehres von Oktober 2019 bis März 2020 zwischen den Haltepunkten Werft-Warnemünde und Bahnhof-Warnemünde ein Schienenersatzverkehr mit Niederflurbussen eingerichtet wird.

Es kommt zur Abstimmung über den zweiten Beschluss.

Abstimmung: **Abstimmungsergebnis:**

Dafür:	7
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Angenommen	X
Abgelehnt	

Herr Dudek berichtet über das Gespräch mit dem WIRO-Geschäftsführer über die Planungen der WIRO und kommende Bauvorhaben.

Die nächste Ortsbeiratssitzung findet am 20.03.20.19 statt.

Thema: Vorbereitung des Ortsrundganges am 26.04.2019

TOP 13 Schließen der Sitzung

Herr Dudek schließt die Sitzung um 20:00 Uhr.